

Erledigt

Mojave auf Asus Rampage IV BE mit 3930K Sandybridge -> Error loading prelinked kernel cache (0xe)

Beitrag von „the_ace“ vom 9. Januar 2020, 13:50

```
End InitDeviceTree
Start InitMemoryConfig
End InitMemoryConfig
Start CheckHibernate
End CheckHibernate
efiboot loaded from device: Acpi(00000003,00/Pci(11F12D/SATA(5,FFFF)/AH(0Part12,31g
3555794-PN05-4F74-6C33-04C3C4E22E3D)/UsbMedia(0E74PCF7-087C-43F3-3147-01F4042E
42)
efiboot file path: \34F36598-877E-31CE-866F-F226487852E9\com.apple.installer\bo
t.efi
Start OpenVolume
End OpenVolume
Start ProcessOptions
End ProcessOptions
RegisterRestartDataProtocol: called. 0ab4623c10
RestartData protocol installed successfully.
Start LoadCoreStorageConfiguration
End LoadCoreStorageConfiguration
Start SetConsoleMode
End SetConsoleMode
Start OpenKernelRootVolume
End OpenKernelRootVolume
ERROR!!! Load prelinked kernel with status 0x0000000000000000
Error loading kernel cache (0xe)
-
```

Hallo Leute, bei der Installation von Mojave (komplette Hardwareconfig siehe Signatur unter System 1) stoße ich auf einen prelinked kernel cache Error (0xe).

HS konnte ich mit diesem Stick problemlos installieren, aber der Mojave Installer zeigt sich zickig.

Ich hab den EFI-Folder mal hochgeladen:

[EFI.zip](#)

Würde mich sehr glücklich machen, wenn mir jemand die Kuh vom Eis holen könnte, da meine Vega unter HS nicht stabil läuft.

LG

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Januar 2020, 16:19

Ich würde den Stick mal neu machen.

Beitrag von „the_ace“ vom 9. Januar 2020, 22:17

Das habe ich tatsächlich schon einige male... Aber ich habe natürlich die Kexte und den Drivers Ordner sowie die config.plist übernommen.

Lief ja alles vor wenigen Tagen mit High Sierra noch.

Übrigens lässt sich ein installiertes High Sierra mit dem Stick booten - kann da trotzdem was faul sein?

Ich hätte es auf eine Eigenheit von 10.14 geschoben.

Wo kann man ansetzen?

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Januar 2020, 13:00

Habe dir mal eine neue Config gebaut. Teste doch mal ob du damit weiter kommst.

Beitrag von „the_ace“ vom 10. Januar 2020, 15:35

[CMMChris](#): Wahnsinn! Direkt ein Volltreffer!

Mojave läuft bereits auf meinem Rechner. Bist der Grösste!



Wo hat es denn geklemmt?

Bluetooth will noch nicht, in den Systeminfos ist auch unter BT nichts eingetragen. Unter HS lief das.

Eine Idee wo man ansetzen kann?

Und ist es normal bei Clover, dass nach der Installation nicht mehr ins Clover-Menü gebootet

wird sondern gleich ins OS? Oder spinnt mein Stick?

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Januar 2020, 16:47

Keine Ahnung wo es hing, ich habe einfach mal zum großen Teil einen frischen Start hingelegt, unnötige Haken und Renames weggelassen und deine SSDTs rausgeworfen nach dem Motto "weniger ist mehr". Dass nicht alles auf Anhieb läuft war klar, aber wenn das System durchstartet können wir uns dann direkt ans Feintuning machen.

In deiner bisherigen EFI hattest du den AptioFix2 + EmuVariable drin, den habe ich durch den moderneren OcQuirks + FwRuntimeServices ersetzt. Außerdem habe ich den EmuVariable für emulierten NVRAM rausgenommen. Da würde ich dich nun als erstes mal bitten den NVRAM auf Funktion zu prüfen - entweder per Terminal oder mit Hackintool mal eine Testvariable reinschreiben und schauen ob diese nach einem Reboot noch vorhanden ist.

Beitrag von „the_ace“ vom 10. Januar 2020, 17:36

[CMMChris](#):

Oh, vielleicht hat es da geklemmt. Hatte schon mal den Aptiofix3 drin, war aber das gleiche Ergebnis.

Ha mit dem Hackintool ne Variable (bootargs: -v) reingehauen und er bootet im Verbose Mode. Auch nach dem Reboot steht die Variable drin.

Allerdings ist Mojave sehr stockig, hängt zwischendurch dauernd... Indiziert es die Platten am Anfang? Sind sehr aktiv.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Januar 2020, 17:52

Eins nach dem anderen. Als nächstes kümmern wir uns um USB und damit auch Bluetooth. Du hast ja noch gar keinen Port Injector für dein Board in der EFI. Hast du schonmal eine USB Kext mit Hackintool gebaut?

Beitrag von „the_ace“ vom 10. Januar 2020, 18:11

@[CMMChris](#):

Hatte in den Kexts auf der Cloverpartition ein USB-Inject, aber ich schätze das ist mit Mojave raus?

Nein, noch nie. Hackintool ist aber drauf und ich bin lernwillig 😊
Man benötigt sicher etwas geduld mit mir - bin was Mac betrifft Neueinsteiger.

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Januar 2020, 18:55

Ich gehe davon aus dass du Mojave 10.14.6 installiert hast? Dann pack mal bitte diese Port Limit Patches in deine Clover config.plist (Kexts2Patch Sektion):

Patch #1:
Name*: com.apple.iokit.IOUSBHostFamily
Find* [HEX]: 83FB0F0F
Replace* [HEX]: 83FB3F0F
Comment: USB Port Limit Patch 1 PMHeart/DalianSky
MatchOS: 10.14.x

Patch #2:

Name*: com.apple.iokit.IOUSBHostFamily

Find* [HEX]: 83E30FD3

Replace* [HEX]: 83E33FD3

Comment: USB Port Limit Patch 2 PMHeart/DalianSky

MatchOS: 10.14.x

Patch #3:

Name*: com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI

Find* [HEX]: 83FB0F0F

Replace* [HEX]: 83FB3F0F

Comment: USB Port Limit Patch 3 PMHeart/DalianSky

MatchOS: 10.14.x

Patch #4:

Name*: com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI

Find* [HEX]: 83FF0F0F

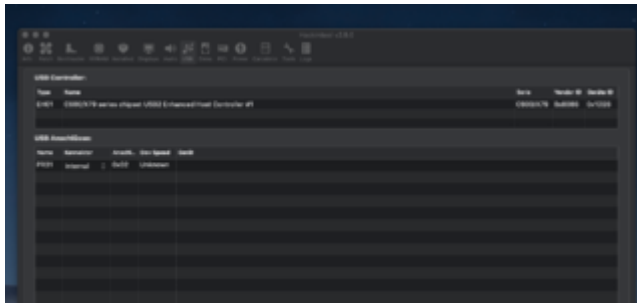
Replace* [HEX]: 83FF3F0F

Comment: USB Port Limit Patch 4 PMHeart/DalianSky

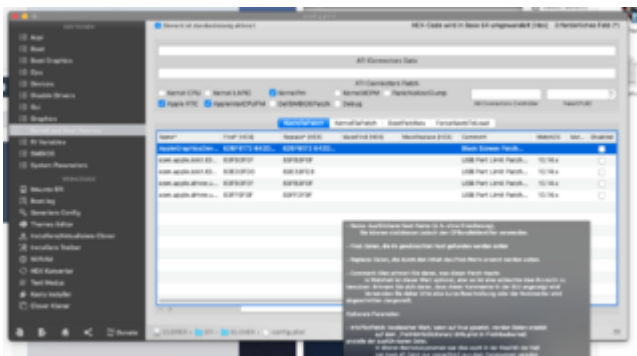
MatchOS: 10.14.x

Nach einem Neustart sollten in der USB Liste von Hackintool dann mehr als 15 Ports angezeigt werden.

Beitrag von „the_ace“ vom 10. Januar 2020, 20:00



@CMMChris : So sieht es jetzt aus:



Schätze da ist was schief gelaufen. Auch nach dem Reboot keine Veränderung im Hachintool. Hab alles per Copy/Paste übertragen...

Ach zur Version: Sollte 10.14.6 sein - aber da steht immer nur 10.14 - auch sw_vers - productversion auf der Console zeigt nur 10.14

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. Januar 2020, 21:53

Funktioniert überhaupt ein USB Port?

Beitrag von „the_ace“ vom 10. Januar 2020, 23:03

Ja, die eingebaute PCI-E-Karte - sonst keiner 😊

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Januar 2020, 01:49

Dann nimm mal die FakePCIID und XHCIMux Kexte wieder rein die ich rausgeworfen habe.

Beitrag von „the_ace“ vom 11. Januar 2020, 10:07

Einfach wieder rein kopieren, richtig?

Oder müssen die noch in der Config.plist aufgerufen werden?

Beim Boot im verbose Mode kann man ganz kurz was von kext und einer Blacklist lesen.

Kann das Ärger machen?

Der efi Folder mitsamt der Kette stammt von dem User [NicoNL66](#) und war für eine high Sierra Installation gedacht.


Er hat das gleiche Board, somit sind ja die Chancen wohl ganz gut, dass man alles sauber zum laufen bekommt.

Habe gestern übrigens nochmal ein Update laufen lassen, die Version ist jetzt 10.14.6.

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. Januar 2020, 11:30

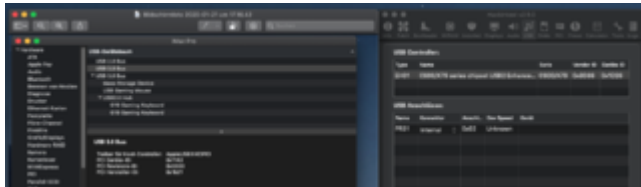
Einfach die beiden Kexte dort einsetzen wo sie auch in der alten EFI waren. In der config.plist musst du nichts machen.

Beitrag von „the_ace“ vom 12. Januar 2020, 14:59

Ok, hab ich probiert. Leider keine Veränderung. Müssen da in einer Woche mal weiterschauen - verreise leider heute Abend. Aber erstmal vielen lieben Dank soweit 

Beitrag von „the_ace“ vom 21. Januar 2020, 17:33

[CMMChris](#): Nun ist der Urlaub vorbei und es kann weiter gehen.
Das Einbringen der FakePCIID und XHCIMux Kexte brachte folgendes Ergebnis:



Das Schlimmste ist, dass der Rechner immer mal wieder mit leuchtender Festplattenlampe für 3-4 Minuten einfriert - ausser ein Bewegen der Maus geht dann nichts.
Bin für jede Hilfe dankbar!

Beitrag von „CMMChris“ vom 21. Januar 2020, 18:00

Funktionieren damit nun alle USB Ports?

Komisch dass im Hackintool nur ein Hub angezeigt wird. Vielleicht kann hier jemand anderes noch helfen? Habe wie gesagt mit dem Chipsatz keinerlei Erfahrungen.

Beitrag von „the_ace“ vom 22. Januar 2020, 15:51

Alle funktionieren wohl auch unter HS nicht, aber zumindest ist es so brauchbar.


Spoiler anzeigen

Kann jemand mir vielleicht noch bei meinem Bluetoothz-Problem helfen? Wlan geht, aber BT eben nicht. Unter High Sierra lief das mit dem Kext der drin ist.

Beitrag von „griven“ vom 23. Januar 2020, 15:02

[Zitat von the_ace](#)

Alle funktionieren wohl auch unter HS nicht, aber zumindest ist es so brauchbar.

Beantwortet vermutlich dann auch schon die Frage nach dem nicht (mehr) funktionierenden Bluetooth denn das bindet ja über USB an und wenn ausgerechnet der Port einer von den nicht funktionierenden ist guckst Du Kurzstreckenfunktechnisch in die öhre Kannst Du verifizieren das BT unter den USB Geräten gelistet wird?

Beitrag von „the_ace“ vom 24. Januar 2020, 11:17

[griven:](#)

BT und USB sind in der Device Config im Bios separat gelistet.
Ist aber anzunehmen, dass - wie du schon schreibst - das Modul über USB angebunden ist.
Insofern müsste man da vielleicht doch noch mal schauen.
Bin da für jede Hilfe dankbar!

Beitrag von „griven“ vom 24. Januar 2020, 11:25

Ich meinte schon den Schritt über Apfel->Über Diesen Mac->Systembericht->USB hier muss

das BT Device an einem der USB Ports auftauchen wenn dem nicht so sein sollte dann hast Du Dein Problem schon gefunden 😊

Beitrag von „the_ace“ vom 24. Januar 2020, 11:40

[griven](#):

Na da schaue ich heute nach der Arbeit nochmal.
Wenn da nichts stehen sollte muss ich mal auf Ursachensuche gehen.



Vielen Dank für den Tip mit bis dahin

Beitrag von „the_ace“ vom 28. Januar 2020, 14:42

Die USB Controller sind unter Windows als Intel C600/X79 Series chipset Enhanced Host Controller
und als ASmedia USB 3.0 eXtensible-Hostconteroller sowie
Fresco Logic USB 3.0 eXtensible-Hostconteroller eingetragen.

an welchem Port das Braodcom-Bluetooth-Modul hängt kann ich leider nicht eroieren.

Wenn mit aber jemand bei der Fehlersuche mit den USB-Ports behilflich ist habe ich grosse Hoffnungen, dass die BT-Schnittstelle damit auch wieder im Rennen ist.
Wo genau fange ich am Besten mit der Fehlersuche an?

EDIT:

Habe jetzt alle 3 USB-Controller im BIOS eingeschaltet. BT läuft aber noch nicht.

